



Steckbrief: Esel

Gattung:

Familie:

Ordnung:

Nahrung:

Größe:

Zwergesel:

Normalesel:

Großesel:

ursprünglicher Lebensraum:

Das habe ich noch herausgefunden:



Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Eselexperte bist!

Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Esel zählen zu den Unpaarhufern.
- Esel dürfen den ganzen Tag fressen.
- Esel stammen vom amerikanischen Wildesel ab.
- Die dunkle Färbung auf dem Rücken des Esels wird Aalstrich genannt.
- Esel wechseln ihr Fell nicht, sondern haben ganzjährig das gleiche Fell.
- Als Nahrung benötigen Esel Futter mit vielen Rohfasern wie Heu und Stroh.
- Esel und Pferde besitzen ein schützendes Unterfell.
- Das weiße Maul wird wegen seiner weißen Farbe auch Mehlmaul genannt.
- Esel wälzen sich zur Fellpflege und weil es ihnen Spaß macht.
- Zwergesel werden höchstens 150 cm groß.
- Esel sollten in einem Offenstall untergebracht werden, der einen Schutz vor dem Wetter bietet.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:

Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Schafexperte bist!
Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Das Fett, das durch die Hautdrüsen der Schafe produziert wird, heißt Lanolin.
- Schafe sind Herdentiere. Das heißt, dass sie sich nur mit ihren Artgenossen sicher fühlen.
- Nach einer Tragezeit von 8 Monaten werden die kleinen Lämmer geboren.
- Schafe fressen gerne frisches Gras, Heu und Stroh.
- Nachdem die Schafe gefressen haben, würgen sie die Nahrung nach einiger Zeit wieder hoch und kauen sie erneut.
- Schafe, Kühe und Esel zählen zu den Wiederkäuern.
- Wilde Schafe wurden vor mehr als 100 000 Jahren gezähmt.
- Walliser Schwarznasenschafe lieben hohe Temperaturen.
- In der Fachsprache heißt Pflanzenfresser Herbivore.
- Nach der Geburt leckt das Mutterschaf das kleine Lamm ab. Hierbei prägt es sich den Geruch ein.
- Die Schafschur findet meistens nach der sogenannten "Schafskälte" statt.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:



Steckbrief: Schaf

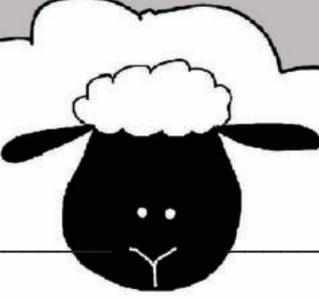


Größe: _____ Bezeichnung Jungtier: _____

Gewicht: _____



Nahrung: _____



Rassen: _____

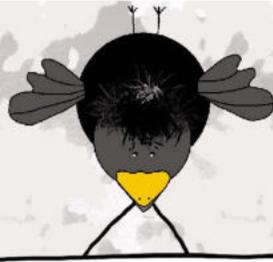


Ordnung: _____

Klasse: _____

Stamm: _____

Das habe ich sonst noch herausgefunden:



Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Dohlenexperte bist!
Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Dohlen ernähren sich unter anderem von Insektenlarven, Schnecken und Würmern.
- Auf dem Land haben Dohlen nicht viele Möglichkeiten, um gut zu leben.
- Dohlen bleiben ein Leben lang mit ihrem Partner zusammen.
- Die Eier, die die Dohlenweibchen legen, sind gelb gefärbt.
- Die Brutdauer der kleinen Vögel beträgt ungefähr 18 Tage.
- Dohlen sind Einzelgänger und leben nicht gerne mit anderen Dohlen zusammen.
- Dohlen können gut klettern.
- Die Dohle zählt zur Familie der Sperlingsvögel.
- Bei den Jungtieren ist der Schnabel bläulich gefärbt.
- Die Brutzeit der Dohlen ist im April/Mai.
- Dohlen können Stimmen anderer Vogelarten nachahmen.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:

Steckbrief: Dohle



Gattung: _____

Familie: _____

Ordnung: _____

Nahrung: _____

Körper

Größe: _____

Gewicht: _____

Schnabel: _____

Gefieder: _____

Das habe ich noch herausgefunden:

Lebensraum: _____

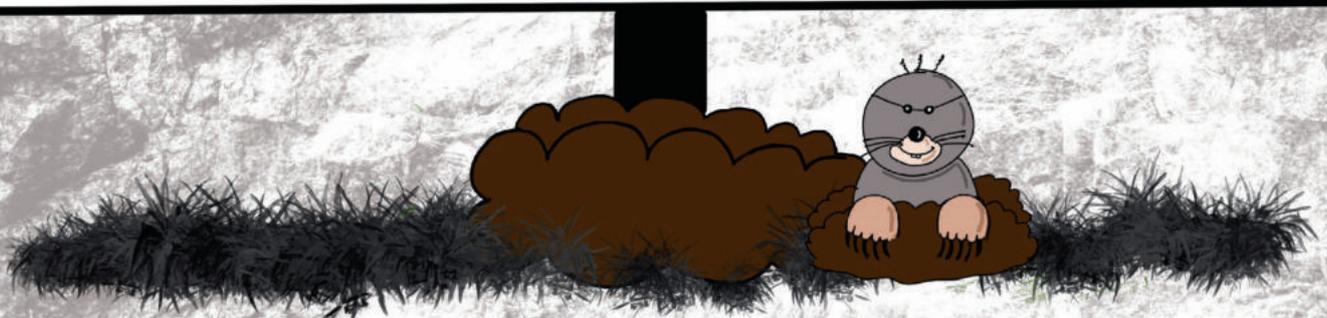
Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Maulwurfexperte bist!

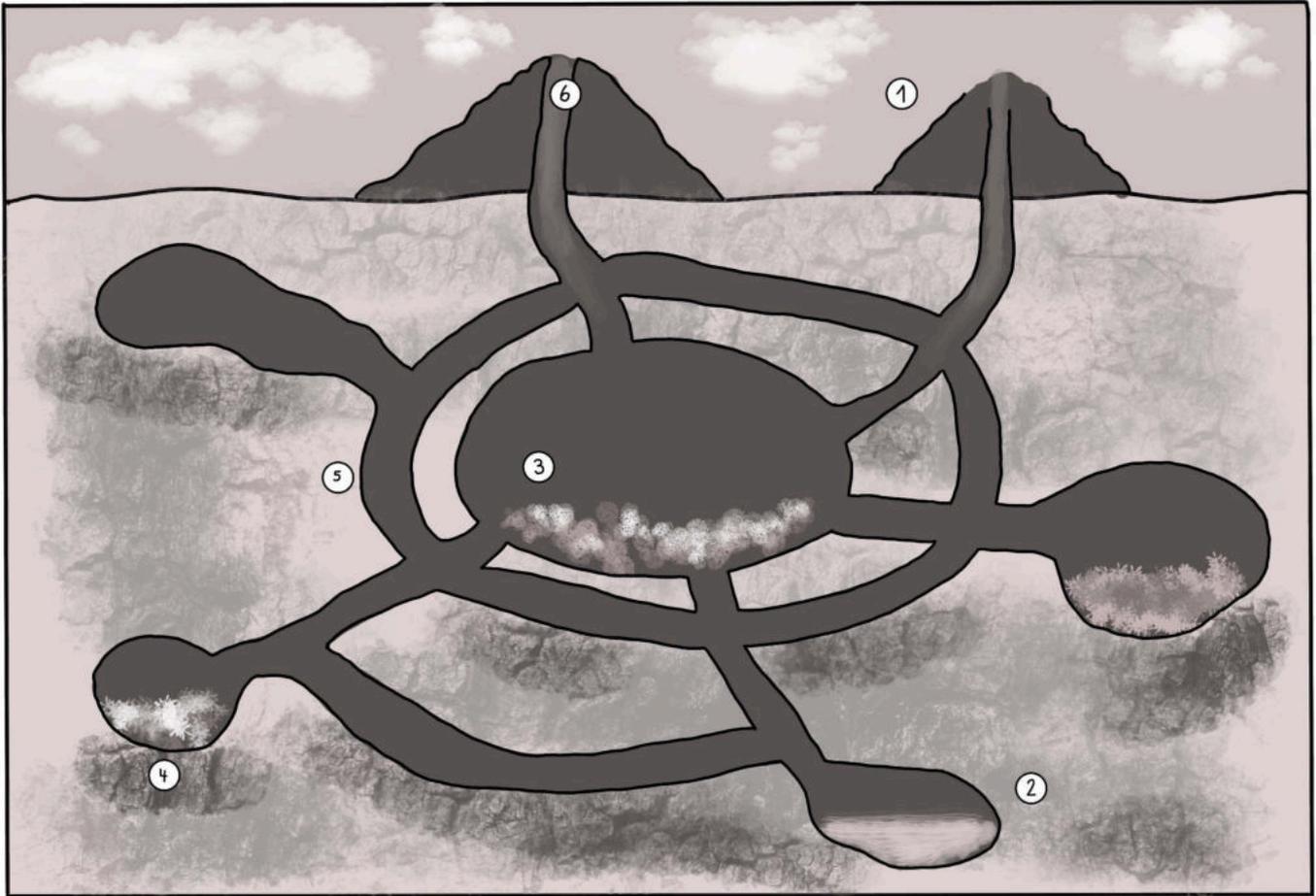
Tipp: 5 Sätze sind richtig.

- Mit ihren Grabschaufeln können die Maulwürfe überirdische Gänge graben.
- Maulwürfe haben unterschiedliche Kammern in ihrem unterirdischen Gangsystem.
- Beim Graben der Gänge hinterlassen Maulwürfe viele Hügel.
- Maulwürfe zählen zum Stamm der Insektenfresser.
- Maulwürfe werden 11 - 16 mm groß.
- Maulwürfe dürfen nicht gejagt werden. Sie stehen unter Naturschutz.
- Das Wort Maulwurf bedeutet soviel wie "Erdwerfer".
- Maulwürfe findet man nur auf der Südhalbkugel.
- Die Wohnkammer des Maulwurfs ist mit Gräsern und Watte ausgefüllt.
- Der Maulwurf frisst gerne Regenwürmer.
- Im Sommer lebt der Maulwurf von seinen Vorräten.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:



Ein unterirdisches Gangsystem



Ordne folgende Begriffe richtig zu:

Trinkkühle, Aushubgang, Vorratskammer, Wohnkessel, Maulwurfshügel, Rundgang

- | | |
|---------|---------|
| ① _____ | ④ _____ |
| ② _____ | ⑤ _____ |
| ③ _____ | ⑥ _____ |

Beantworte die Fragen im ganzen Satz:

Wie nennt man die Vorderpfoten des Maulwurfs und wofür benutzt er sie?

Was bedeutet die Aussage: „Maulwürfe stehen unter Naturschutz“?

Zu welcher Ordnung zählen die Maulwürfe und wovon ernähren sie sich?

Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Regenwurm-
experte bist!

Tipp: 6 Sätze sind richtig.

Der Regenwurm hat eine Nase, aber keine Augen und Ohren.

Der Regenwurm atmet mit der Haut.

Der Körper des Regenwurms ist in kleine Segmente unterteilt.

Der Regenwurm zählt zur Familie der Ringelwürmer.

Im Laufe des Lebens bildet der Regenwurm am vorderen Ende immer mehr
Ringe.

Der Körper des Regenwurms besteht aus 1500 Ringen.

Über den gesamten Körper des Regenwurms sind sogenannte Sehzellen verteilt.

Der Kot des Regenwurms ist ein wertvoller Dünger.

Regenwürmer lockern durch ihre unterirdischen Gänge den Boden.

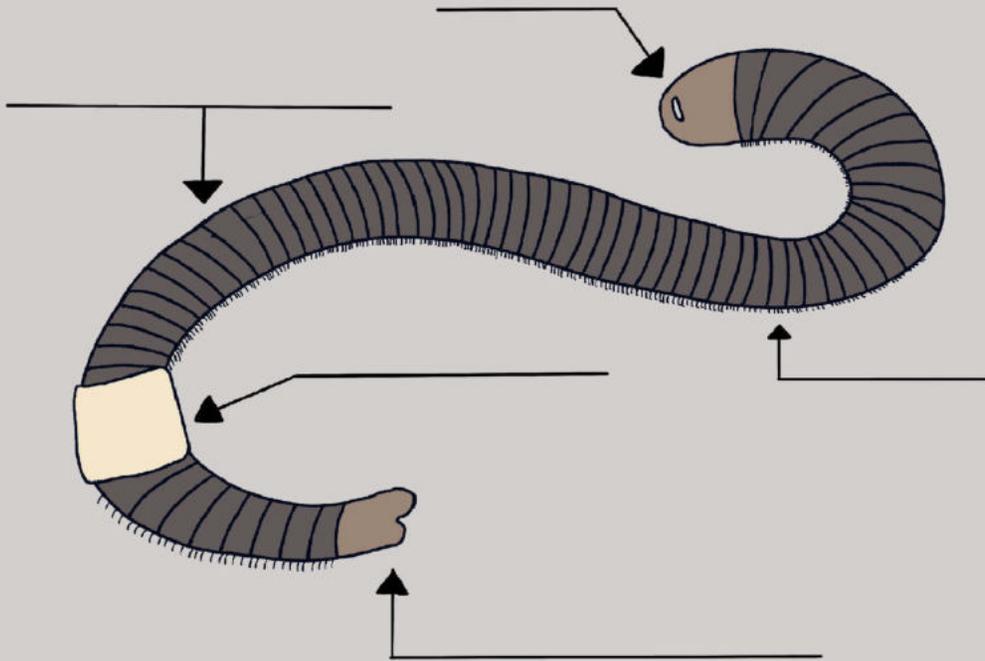
Lockerer Boden kann das Wasser nicht so gut speichern.

Zu den Feinden des Regenwurms zählt vor allem das Sonnenlicht.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:

Der Regenwurm

- 1) Beschrifte die Teile des Regenwurms.
- 2) Schreibe unten die Funktion der Körperteile auf. Schreibe im ganzen Satz.



a) Segmente: _____

b) Borsten: _____

c) Gürtel: _____

d) After: _____

e) Mund: _____

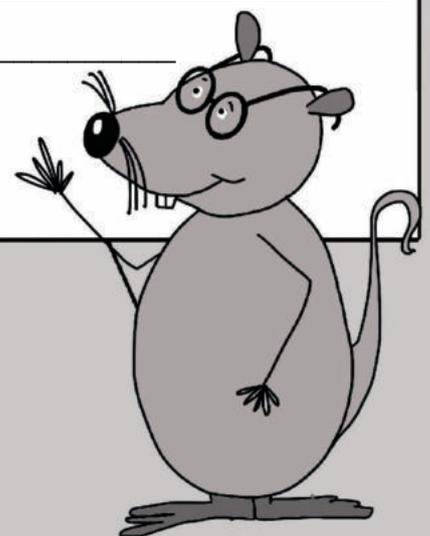
Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Rattenexperte bist!

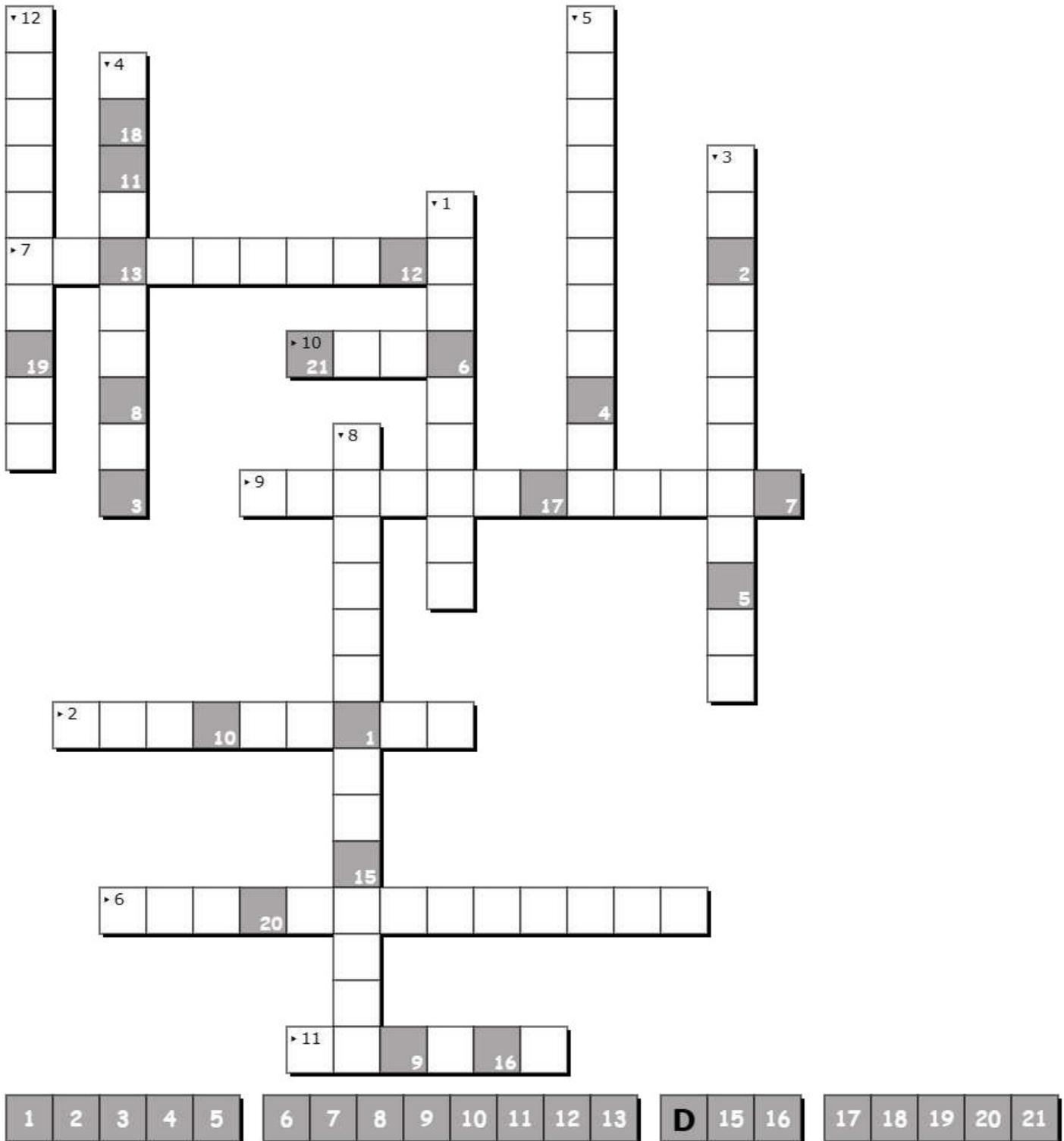
Tipp: 7 Sätze sind richtig.

- Ratten zählen zu den Allesfressern.
- Mit ihrem Rattenschwanz können die Ratten das Gleichgewicht beim Klettern gut halten.
- Ursprünglich kommen die Ratten aus dem Norden Afrikas.
- Die Ratte kommt heutzutage auf allen Kontinenten vor.
- Die Ratte gehört zur Ordnung der Nagetiere.
- Die nachtaktiven Tiere können gut schwimmen und klettern.
- Der Rattenschwanz besteht aus über 1500 Schuppenringen.
- Ratten, Eichhörnchen und Maulwürfe zählen zu den Nagetieren.
- Der extrem harte Zahnschmelz färbt die Nagezähne gelb.
- Die Nagezähne wachsen nicht nach.
- In China werden die Ratten verehrt und es gibt sogar einen extra Rattentempel.
- Die von der Wanderratte abstammenden Farbratten können als Haustiere gehalten werden.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:



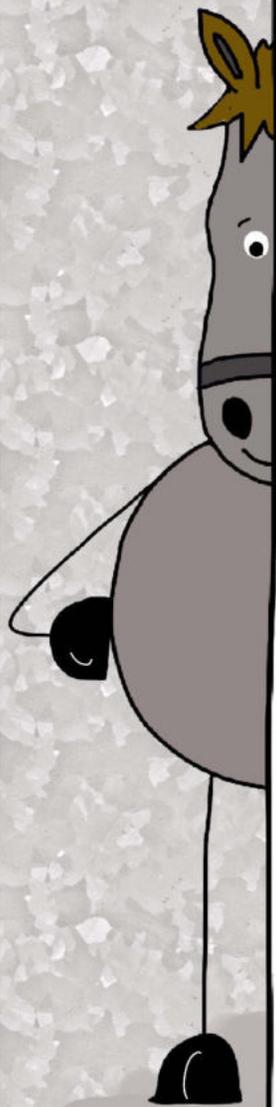
Kreuzwortsrätsel: Ratte



Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzwortsrätsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

Starte mit dem Anfangsbuchstaben deiner Antwort bei den jeweiligen Zahlen in den weißen Feldern:

1. Schneidezähne der Ratte
2. Ordnung, zu der die Ratten zählen
3. Tiere, die sowohl von pflanzlicher als auch von tierischer Nahrung leben
4. Tiere, die bei Anbruch der Dunkelheit wach sind, sind...
5. Sinn, der bei Ratten besonders ausgeprägt ist
6. Körperteil, das eine große Hilfe beim Klettern und Balancieren ist
7. Auf diesem Kontinent kommt die Ratte nicht vor
8. Ergänze: Der Rattenschwanz besteht aus über 150...
9. Ein weiteres Nagetier
10. Vogel, der zu den Feinden der Ratte zählt



Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Pferdeexperte bist!

Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Das vom Wildpferd abstammende Hauspferd bildet unter anderem mit Eseln die Familie der Pferde.
- In Dülmen leben im "Merfelder Bruch" in etwa 400 Wildpferde (verwilderte Hauspferde).
- Pferde können sich sehr gut verteidigen. Sie fliehen vor Gefahr nicht.
- Vollblutpferde eignen sich hervorragend als Zugpferde.
- Eigentlich sind Haflinger in den Bergen zu Hause - sogenannte Gebirgspferde.
- Zum Saftfutter zählen Äpfel, Möhren und Getreide.
- Auf dem Amboss wird das heiße Hufeisen geschmiedet.
- Die Hufeisen sollten alle 6 Monate gewechselt werden.
- Pferde werden in etwa 20 - 30 Jahre alt.
- Pferde zählen zu den Equiden.
- Die Tragezeit der Pferde beträgt 5 Monate.

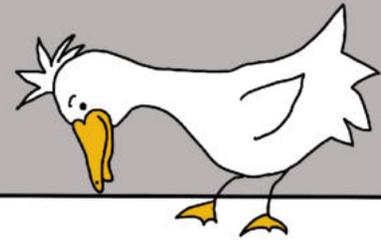
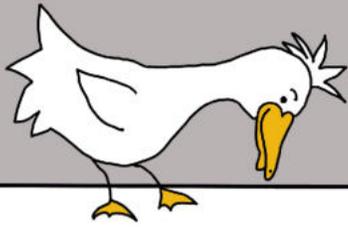
2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:

Unterschiede: Pferd - Esel

Pferd

Esel

A spiral-bound notebook with two blank, lined pages. The pages are white with horizontal black lines. The spiral binding is in the center, with the wire looping through a series of holes. The notebook is set against a dark grey background.



Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Gänseexperte bist!

Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Die Graugans ist gezüchtet und stammt von der Hausgans ab.
- Die männliche Gans nennt man Ganter und das Küken heißt Gössele.
- Die Gänse haben keine Zähne, sondern Hornlamellen.
- Gänse sind Einzelgänger und können alleine gehalten werden.
- Brot sollte man an Gänse aufgrund der Backmittel nicht verfüttern.
- Bei einem befruchteten Ei entwickelt sich aus der Beinscheibe der Embryo.
- Die beiden Nagelschnüre sorgen dafür, dass das Eigelb in der Mitte des Eies gehalten wird.
- Zu den Feinden der Gans zählt unter anderem der Fuchs.
- Früher wurden Gänsefedern als Schreibwerkzeuge genutzt.
- Die Haut zwischen den Zehen schwimmender Tiere wird Schwimmhaut genannt.
- Gänse wurden bei den Griechen und Römern sogar als Wachtiere gehalten.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:

Steckbrief Gans

Fülle den Steckbrief über die Gans aus. Du kannst die Überschriften für die einzelnen Felder selbst wählen.

Beispiel: Größe, Nahrung, Alter...

The image displays several blank forms pinned to a grey background, intended for creating a profile of a gander. The forms include:

- A large white sheet with a spiral binding at the top, pinned with two red pushpins.
- A tilted sheet of grid paper, pinned with a yellow pushpin.
- A tilted sheet of grid paper, pinned with a yellow pushpin.
- A blank white sheet, pinned with a green pushpin.
- A tilted sheet of white paper with a spiral binding at the bottom, pinned with a green pushpin.
- A circular sheet with a dotted pattern, pinned with a green pushpin.
- A larger circular sheet with a dotted pattern, pinned with a green pushpin.
- A blank white sheet with a wavy bottom edge, pinned with a green pushpin.



Checkliste



1) Kreuze alle richtigen Antworten an und checke, ob du ein Rehexperte bist.

Tipp: 6 Sätze sind richtig.

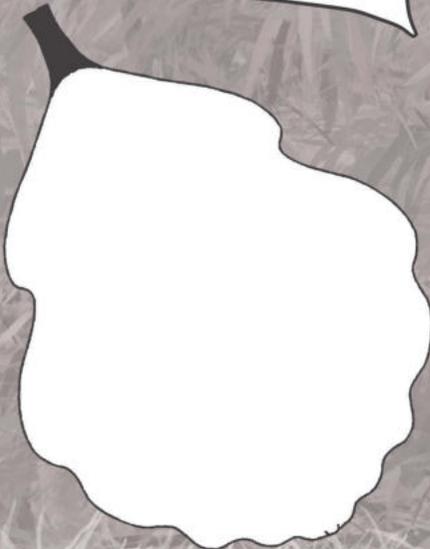
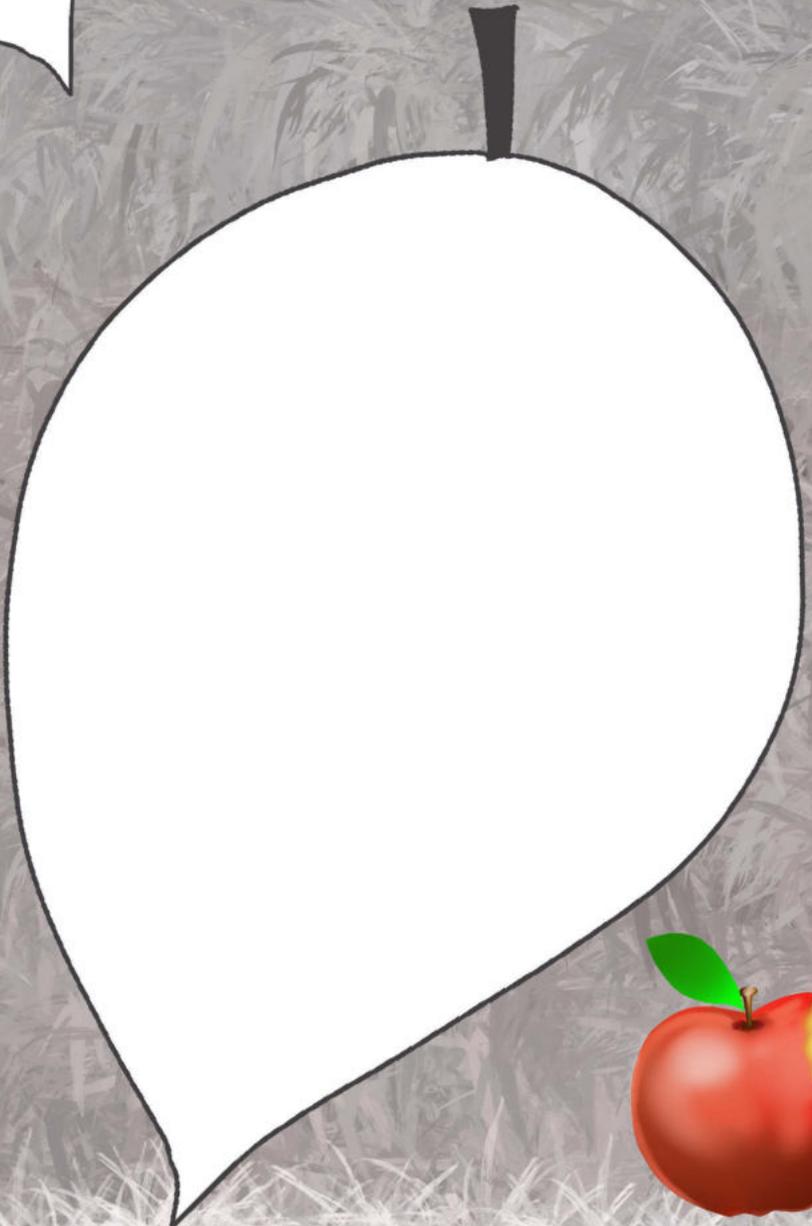
- Rehe mit einem Geweih sind Hirsche.
- Rehe und Schafe zählen zur Ordnung der Paarhufer.
- Den auffälligen Fleck am Hinterteil der Rehe nennt man Wiege.
- Die weißen Punkte bei den Rehkitzten können die kleinen Rehe vor den Feinden schützen.
- Das Geweih des Rothirsches kann bis zu 200 Enden (Spitzen) aufweisen.
- Das Geweih nutzen die Hirsche unter anderem zur Verteidigung.
- Bei Rentieren haben auch die Weibchen ein Geweih.
- Zur Sommerzeit sieht man oft mehrere Tiere gemeinsam.
- In der Jägersprache wird die Nase Äser genannt.
- Es gibt die Vorderläufe und die Hinterläufe. Das sind die Beine vom Reh.
- Zur Nahrung der Rehe zählen unter anderem Kastanien und Baumrinde.
- Rehe und Esel zählen zu den Wiederkäuern.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:



Steckbrief: Reh

Fülle den Steckbrief über das Reh aus.
Du kannst die Überschriften für die einzelnen
Felder selbst wählen.
Beispiel: Größe, Nahrung, Alter...



Checkliste

1) Kreuze alle richtigen Sätze an und checke, ob du ein Hasenexperte bist!
Tipp: 6 Sätze sind richtig.

- Den Tag verbringen die Hasen oft in einer Mulde, die auch Sasse genannt wird.
- Der Hase kann bis zu 800h/km schnell laufen.
- Durch die senkrecht stehenden Augen erhält der Hase den perfekten Überblick.
- Hasen und Kaninchen wackeln mit der Nase, damit sie unter anderem Gerüche besser wahrnehmen können.
- Die Ohren des Hasen nennt man auch Blume.
- Bei Wildkaninchen spricht man auch von Nestflüchtern.
- Gekräuselte Tastaare erschweren die Orientierung.
- Der Hase steht auf der sogenannten "roten Liste".
- Die Spitze der Ohren ist bei den Hasen weiß gefärbt.
- Feldhasen können bis zu 80 kg schwer werden.
- "Werde laut für uns" heißt eine Kampagne zum Schutz der Feldhasen.

2) Schreibe die Sätze, die du nicht angekreuzt hast, richtig auf:



Steckbrief Hase

Vorkommen:

Größe:

Nahrung:

Eigenschaften:

Gewicht:

Laufgeschwindigkeit:

Stamm:

Klasse:

Hasenkinder:

Feinde:

Lateinischer Name:

Beschrifte:

